

**Hartwig Löger**  
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMF-310205/0182-GS/VB/2018

Wien, 12. Dezember 2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1890/J vom 12. Oktober 2018 der Abgeordneten Mag. Jörg Leichtfried, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Zum Stand 1. Juli 2018 befand sich der gegenständliche Vorschlag im Rat in Verhandlung auf Ebene der Ratsarbeitsgruppen. Die Verhandlungen dauern bereits seit dem 5. Juli 2017 an. Eine Allgemeine Ausrichtung im Rat liegt noch nicht vor. Das Europäische Parlament hat seinen Bericht am 25. Mai 2018 angenommen.

Zu 2.:

Der bulgarische Vorsitz bemühte sich den gegenständlichen Vorschlag auf Ebene der Ratsarbeitsgruppen weitestmöglich voranzutreiben.

Zu 3.:

Unter österreichischem Vorsitz haben bereits fünf Ratsarbeitsgruppen (17. Juli 2018, 19. September 2018, 11. Oktober 2018, 30. Oktober 2018 und 13. November 2018) stattgefunden.

Zu 4.:

Mit der zuständigen Berichterstatterin fand ein Treffen zum Austausch über den Bericht des Europäischen Parlaments statt, daneben gibt es im Anlassfall Kontakte mit der zuständigen Assistentin der Berichterstatterin.

Zu 5.:

Der Vorschlag wurde ausschließlich in vorbereitenden Gremien behandelt.

Zu 6.:

In Vorbereitung auf die Ratspräsidentschaft und während dessen wurden auch auf Ministerebene immer wieder bilaterale Gespräche geführt, bei denen die Positionen der jeweiligen Mitgliedstaaten, zu verschiedenen Dossiers, darunter auch das angesprochene, abgefragt wurden.

Zu 7., 9. und 11.:

Der Rat steht dem Vorschlag grundsätzlich positiv gegenüber, eine allgemeine Ausrichtung konnte im Rat am 03. Dezember 2018 erreicht werden.

Zu 8.:

Das Europäische Parlament steht dem Vorschlag positiv gegenüber und vertritt die Inhalte des EP-Berichts.

Zu 10.:

Zu gegenständlichem Vorschlag besteht kein „Dreispalten“-Dokument, da die Trilogverhandlungen noch nicht begonnen haben.

Zu 12.:

Der gegenständliche Vorschlag wird, unter Miteinbeziehung der zwischenzeitig erzielten, allgemeinen Ausrichtung, seitens des Bundesministeriums für Finanzen begrüßt.

Der Bundesminister:

Hartwig Löger

Elektronisch gefertigt

